Sitzung des Stadtrates

Antrag von:	
☒	der Fraktion WW/ BfW/ Landgemeinden
☐ dem Stadtratsmitglied	
Titel des Antrages:	Fahrradstreife Außendienst Abteilung Ordnung
Vorlagen-Nr.:	037(VII)2020
Stellungnahme der Verwaltung:	
Die Verwaltung empfiehlt, folgenden Beschlussvorschlag: Dem Oberbürgermeister wird empfohlen, die Einführung einer Fahrradstreife für die Außendienstmitarbeiter der Abteilung Ordnung zu prüfen.	
Begründung:	
<p>Die Aufgaben der Gefahrenabwehr und dessen Organisation gehören zum übertragenen Wirkungskreis der Stadt Weißenfels, dessen Erledigung dem Oberbürgermeister nach § 66 (2) KVG obliegt. Eine direkte Zuständigkeit des Stadtrates liegt nicht vor. Dem Oberbürgermeister kann aber eine Empfehlung zur Aufgabenorganisation ausgesprochen werden.</p> <p>Eine Fahrradstreife kann durchaus eine Ergänzung der Kontrolldienste des Ordnungsamtes darstellen. Es setzt die Anschaffung geeigneter Fahrräder (idealerweise E-Bikes) voraus sowie einen geeigneten Ort der Unterstellung in der Nähe des Dienstsitzes. Beides müsste perspektivisch erst umgesetzt werden.</p> <p>Aufgrund der räumlichen Größe des Aufgabengebietes müssen die Mitarbeiter so eingesetzt werden, dass alle Bereiche der Stadt im Bedarfsfall zügig erreicht werden können. Insofern kommt die Nutzung eines Fahrrades nur dann in Betracht, wenn andere Mitarbeiter mittels PKW mobil sind, um größere Entfernungen zeitnah zu überbrücken. Daher wird anhand der personellen Ausstattung die Fahrradstreife nur eine Ergänzung in der täglichen Arbeit sein können.</p> <p>Sofern der Stadtrat Einfluss auf die personelle Besetzung der Abteilung Ordnungen nehmen möchte, empfiehlt es sich entsprechende Entscheidungen bei künftigen Stellenplänen der Stadtverwaltung herbeizuführen.</p>	
Weißenfels, 27.07.2020	Unterschrift Maik Trauer Fachbereichsleiter II